Referierende und Vorsitzende

Prof. Dr. Marie von Lilienfeld-Toal

Dr. Nino Chikhradze

Tobias Sachs, M. Sc.

Christina Braunheim, M. A.

Ruhr-Universität Bochum

Institut für Diversitätsmedizin

Prof. Dr. Ina Otte

Ruhr Universität Bochum Institut für Diversitätsmedizin

Abteilung für Versorgungsforschung

Prof. Dr. Julia Krabbe

Ruhr-Universität Bochum

Institut für Prävention und Arbeitsmedizin

Prof. Dr. Georgios Paslakis

Ruhr-Universität Bochum I Campus OWL, Universitätsklinik für Psychosomatik und

Psychotherapie

Prof. Dr. med. Uta Kiltz

Rheumazentrum Ruhrgebiet in Herne und Ruhr-Universität Bochum

Alexander Hahne, M. A.

Hamburg I Referent für Sexuelle Gesundheit

Prof. Dr. Arzu Oezcelik

Universität Duisburg-Essen und

Universitätsklinikum Essen

Jannis Steinke, M. A.

Heinrich-Heine Universität Düsseldorf

Promovend in den Medien- und Kulturwissenschaften

Franziska Jagoda, M. Sc.

Dr. phil. Dominique Autschbach

Universität Witten/Herdecke

Projekt ParGenDa

Sophie Schuller, M. A.

Walk-in-Ruhr I Projektkoordination

Dr. med. Laura Wortmann

Universität Bielefeld

Arbeitsgruppe Geschlechtersensible Medizin

Anreise

Adresse:

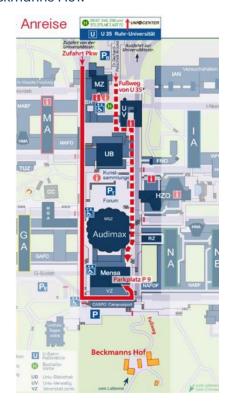
Beckmanns Hof Im Lottental 88a 44801 Bochum

Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

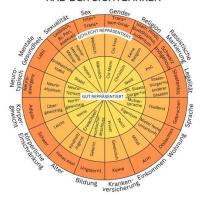
Vom Bochumer Hauptbahnhof gelangen Sie im 5-Minuten-Takt mit der U-Bahn U35 bequem zur Ruhr-Universität, die über eine eigene Haltestelle verfügt. Von dort aus sind es etwa 10 Minuten Fußweg über den Campus in Richtung des Botanischen Gartens zum Beckmanns Hof.

Anreise mit dem PKW

Nehmen Sie von der Universitätsstraße die Ausfahrt "Uni-Mitte" und folgen Sie den Hinweistafeln zur Mensa. Dort finden Sie Schilder zum P9. Von dort aus ist es ein kurzer Fußweg zum Beckmanns Hof.



RAD DER SICHTBARKEIT



2. BOCHUMER SYMPOSIUM FÜR DIVERSITÄTSMEDIZIN

Diversitätsmedizin: Luxus oder Notwendigkeit? Fehlversorgung erkennen und vermeiden

Postersessions, Vorträge, Diskussionen

Freitag, 14.11.2025, 10:00-17:30 Uhr

Ort: Beckmanns Hof an der Ruhr-Universität Bochum

Veranstalter: Ruhr-Universität Bochum Institut für Diversitätsmedizin Prof. Dr. Marie von Lilienfeld-Toal







Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Interessierte!

Wir laden herzlich zum **2. Bochumer Symposium für Diversitätsmedizin** am **14. November 2025** im Beckmanns Hof an der Ruhr-Universität Bochum ein.

Unter dem Thema "Diversitätsmedizin: Luxus oder Notwendigkeit? Fehlversorgung erkennen und vermeiden" möchten wir uns verschiedenen Aspekten der Diversitätsmedizin widmen und uns wissenschaftlich austauschen.

CME-Punkte bei der Ärztekammer Westfalen-Lippe werden beantragt.

Wissenschaftliche Posterbeiträge zu den Oberthemen geschlechtersensible Medizin, sozioökonomischer Status, Ethnizität und kulturelle Identität oder weiteren Themen sind hoch willkommen (bitte bis zum 31.10.25 anmelden). Wir möchten vor allem Nachwuchswissenschaftler*innen einladen, ihre Ergebnisse mit uns zu diskutieren.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Herzliche Grüße,

Prof. Dr. Marie von Lilienfeld-Toal Prof. Dr. Ina Otte Dr. Nino Chikhradze Institut für Diversitätsmedizin

Anmeldung:

Bitte scannen Sie den QR-Code oder nutzen Sie folgenden Link: https://eveeno.com/235483846

Bei Rückfragen melden Sie sich gerne unter <u>info-dim@rub.de</u> oder telefonisch unter Tel.: 0234/3212385



Programm

10:00 Uhr Begrüßung

10:10 Uhr Vortragssession 1:

Diversitätsmedizin - verschiedene

Perspektiven

Vorsitz: Sophie Schuller, Tobias Sachs

Prof. Dr. Julia Krabbe:

Gender und KI in der Arbeitsmedizin – Erste Einblicke aus der Anwendung von ChatGPT im Berufskrankheitenkontext

Prof. Dr. med. Uta Kiltz:

Rheuma und Outcome: Welche Einflussfaktoren sind relevant?

Alexander Hahne, M.A.:

Impulse zum Sprechen über den Körper – wenn Vielfalt selbstverständlicher Standard ist

Prof. Dr. Georgios Paslakis:

Intersektionale Perspektiven von psychischen Erkrankungen

12:10 Uhr Posterbegehung 1

13:20 Uhr Mittagspause

14:05 Uhr Vortragssession 2:

Diversitätsmedizin – Geschlechtersensibilität

Vorsitz: Dr. med. Laura Wortmann,

Prof. Dr. Ina Otte

Dr. phil. Dominique Autschbach & Franziska Jagoda

Die Forschungspartnerschaft ParGenDa: Partizipative Identifizierung zentraler Forschungsfragen zu geschlechtssensiblen psychosozialen Interventionen für Menschen mit Demenz und ihre pflegenden Angehörigen

Programm

Prof. Dr. Arzu Oezcelik:

Geschlechtersensible Aspekte in der Transplantation

Jannis Steinke, M.A.:

Medizin – eine Übergangstechnologie auf dem Weg zur Unsterblichkeit? Transhumane Visionen und megalomane Männlichkeit

15:35 Uhr Kaffeepause

15:50 Uhr Posterbegehung 2

Zeitgleich: Vortragssession 3: Palliativmedizin

Vorsitz: Dr. Nino Chikhradze, Christina Braunheim

Anastasia Suslow:

Gut und kosteneffektiv palliativ versorgt in Westfalen Lippe – eine Mixed-Method-Studie

Dr. Nino Chikhradze:

Ambulante Palliativversorgung an der Schnittstelle AAPV und SAPV in Westfalen Lippe – eine qualitative Studie

Anastasia Suslow & Dr. Nino Chikhradze:

Informelle Pflege in der ambulanten Palliatiwers orgung in Westfalen Lippe – eine qualitative Studie

17:20 Uhr Posterprämierung und Ausblick



